1993 1867

Det Kolpertinger

Nachrichten der Kolpingsfamilie



28. Ausgabe





3/93



KOLPING





Bontschorno, Bontschorno,



grande belo Kolpingkumpanes (feminin, maskulin).

Wiele hofferere daso Ihro Eucho auo guto eroholo habto, undo so-o frischero zu unserere Herbsto-Wintero-Programmos kommene könnts.

Vielere Überaschungo wartene aufo Eucho! Wabene. So'o zui Beispieli: molto bene Fuchsjagdo, Karl-Bullinger-Olympiado, belissimo Jugendo-Gottes-diensto, belo grande Kolpinglo-Filmforumo, Grande-Bello-Kolpingtheatro, Christkindles-marktene, usw.

Alsolere, bissi danno, in altero Frischerero

EURERERE VORSTANDSCHAFTO

(Zum auffrischen Eurer Sprachkenntnisse diesesmal in Italienisch)

CHIAO EUERERO JACKOMO



Aus einem tiefen Brunnen fließt immer Wasser.

> Ernst Wiechert 1887–1950





Sa. 28.08.93 Silberhochzeit unserer hochwürdigsten und aktiven Mitglieder Franz (Vatter) und Hilde (die Wilde) Lämmermaier

Sie wollen zwar nach eigenem Wunsch nur a gloina Silberhochzeit feira, aber trotzdem alles Guate und Gottes Segen für osre zwoi "Aktivkolpingler".

Fr.03. bis So.05.Sept. 1993 Patenschaftsbesuch bei unseren Kolpingfreunden der KF Zdar in der Tschechischen Republik

Unsere Kolpingsfamilie ist bemüht, den Kontakt zu unseren tschechische Kolpingsfreunden aus Z'dar, welche bereits im April anläßlich unseres Hallenfußballturniers bei uns zu Gast waren, weiter aufrecht zu erhalten.

So haben wir beschlossen, die Patenschaft für die im März dieses Jahres gegründete Kolpingsfamilie zu übernehmen und aus diesem Anlaß unseren Kolpingfreunden einen Banner zu stiften. Es ist für uns eine große Ehre dieses Banner stiften zu dürfen, denn auch unsere Kolpingsfamilie

stiften zu dürfen, denn auch unsere Kolpingsfamilie hat in schlechten Zeiten zur Wiedergründung nach dem Krieg 1947 die Solidarität ausländischer Kolpingsbrüder erfahren dürfen.

So haben wir zur großen Freude und Begeisterung von der Kolpings-familie Utznach in der Schweiz das erste Banner zur Wiedergründung gestiftet bekommen. Die älteren Kolpingsmitglieder werden sich bestimmt noch daran erinnern.

Auch der Präsident des Kolpingwerkes der Tschechischen Republik, Herr Libor Havlik, besuchte mit einer Delegation von Vorständen tschechischer Kolpingsfamilien unsere Kolpingsfamilie am Do.26.08.93. Das tschechische Kolpingwerk ist gerade im Wiederaufbau begriffen. Die 20.000 Einwohnerstadt Z'dar liegt zwischen Prag und Brün.

So fahren an diesen Tagen 11 Höchstädter Kolpingler (davon 9 Kolpingler) zu unseren Freunden nach Z'dar. Abfahrt ist um 5.00 Uhr Morgens. So geben wir unserer Delegation die besten Wünsche und Grüße mit nach Z'dar und möge aus dem bisher noch kleinen Pflänzchen der Anfangsfreundschaft ein starker Baum der Freundschaft und echten Partnerschaft werden.







Sa. 11.09.93 13.30 Uhr Karl-Bullinger-Gedächtnis-Olympiade



Zur Erinnerung und zu Ehren unseres aktiven Karl Bullinger veranstalten wir diese Wettkämpfe. Beginn ist um 13.00 Uhr mit einem Wortgottesdienst. Anschließend beginnen dann die Wettkämpfe. Der Höhepunkt ist wieder das von Karl Bullinger erdachte "Sautrogrennen" auf dem Leithebach.

Mo. 13.09.93 Kolping-Pastoraltagung in Lautrach

An diesem Termin nimmt unser Präses Stadtpfarrer Rainer Kuhn (DON KUHNO) teil.





In Gewissensfragen gilt das Gesetz der Mehrheit nicht.

Mahatma Gandhi 1869-1948 Wenn wir Gott nicht zu begegnen suchen am Sonntag, werden wir ihn schwerlich finden im Alltag.

Saturnin Pauleser

Wer im Leben nur rechnet, kommt nie auf seine Rechnung.

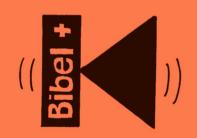
Albrecht Goes

So. 19.09.93 Bergmesse unserer Pfarrei am "Mittag" bei Immenstadt

Traditionsgemäß findet auch heuer wieder die Bergmesse der Pfarrgemeinde statt. Das Ziel ist heuer der Berg Mittag bei Immenstadt, nähere Details müssen erst noch von unseren Mitgliedern Franz Lämmermeier und Werner Bay erkundet werden, entnehmt diese bitte dem Amtsblatt oder der Tageszeitung.

Früahra

Wenn i früahra als Bua hoamganga bin, warn de Taschn ganz voll mit irgndwas drin, voll von dem, des i unterwegs hab alls gfundn, an glanzerndn Glasscherbn, an Stoa an recht buntn. So vui hab i gseing an oam oanzign Tag, des wo ma hat gfalln, was i aufgsammelt hab. So vui hab am Weg i früahra entdeckt, so vui hat mi gfreut, so vui hat ma gschmeckt. . . . Jetzt san meine Taschn meistns recht leer: und i fürcht fast, i sieg vui Scheens gar net mehr.



Liebe Kolpingfreunde,



nun ist es wieder bald soweit und unsere Kolpingbühne öffnet bald wieder Ihre Pforten zur Theatersaison 1993/94. Dieses Jahr befinden wir uns im 123-Theaterjahr unserer Kolpingsfamilie.

Unser Regisseur Franz Lämmermaier hat dieses Jahr das

Stück:

"Auf Biegen und Brechen"

Nichts ist gesünder auf der Welt, als ab und zu sich krank zu lachen.

Carolus Magnus (688–741)

ausgewählt. Eine bayrische Kommödie um Macht und Geld von Roland Waitz. Neben der altbewährten Theatergruppe mit Andrea Grimminger, Hans Huber, Sabine Hämmerle, Ifgang Lämmermaier sowie Roland und Jakob Kehrle betreten heuer erstmals wieder 2 Neulinge unsere Kolpingbühne. Dies sind unsere Mitglieder Sonja Köck und Margot Gumpp. Sie werden unsere Truppe mit Sicherheit bereichern.

Soufleuse ist wieder unser bezauberndes Mariandel Klinger und für die Maske ist wieder unser Fräulein Veronika Lob und Andrea Hurler verantwortlich. Der Eintritt beträgt 8,- DM und die Anfangszeit von 19.30 Uhr ist von unseren Zuschauern auch als sehr gut empfunden worden. Auch der erste Vorverkaufstag im Pfarrheim hat sich bewährt und findet dieses Jahr am 23.10.93 von 09.00-13.00 Uhr statt.

Dieses Jahr wird zum erstem Mal nun auch die letzte Reihe als erhöhtes Podium ausgebaut. Eine Verbesserung unseres Angebots für unsere Zuschauer.



Aufführungstermine unserer Kolpingbühne für die Theatersaison 1993/94

Freitag 05.11.1993

19.30 Uhr

Samstag 06.11.1993

19.30 Uhr

Freitag 12.11.1993

19.30 Uhr

Samstag 13.11.1993

19.30 Uhr

Sonntag 14.11.1993

14.00 Uhr Familien- und Seniorenvorstellung

Dienstag 16.11.1993

19.30 Uhr

Freitag 19.11.1993

19.30 Uhr



19.30 Uhr



Mittwoch 05.01.1994

Samstag 20.11.1993

19.30 Uhr Laupheim



Samstag 08.01.1994

19.00 Uhr

Augsburg St.Georg

UNSER KULTURELLER BEITRAG ZUR JAHRHUNDERTWENDE IN

UNSERER HEIMATSTADT HÖCHSTÄDT

Kath. Gesellen-Verein Höchstädt. Theater.

Am Sonntag den 11. Nov. 1900 wird auf mehrseitiges Berlangen nochmals zur Aufführung gebracht



beffen Rafierübung an feinem Ramenstage.

Der Herr Hoflieferant.

Anfang 8 Uhr. Raffaeröffnung 7 Uhr.

Breife der Blate: 1. Blat 40 Bfg. 2. Blat 30 Bfg. 3. Blat 20 Bfg. Der Reingewinn wird zu Gunften des Bereins verwendet.





Steckbrief "Schriftführerin"

Beruf: Sekretärin bei der Firma Grünbeck

Name: Renate Beyer, 24 Jahre, ledig

Hobbies: Aktives Mitglied im Singkreis

"La Storta" und seit kurzem auch

bei der Kolpingsfamilie.

Neigungen: Ausgesprochene Hunde- und Katzenfreundin, kurzum tierlieb und

naturverbunden.

Eure

Vinate Beyer



Dem Fröhlichen gehört die Welt, die Sonne und das Himmelszelt.

Richard R. Klein

Leiterin Jungkolping



Hallo.

ich bin Tanja Mayr, Eure neue Leiterin Jungkolping. Eigentlich gibt es über mich nicht viel zu berichten. Geboren wurde ich 31. März 77. Die Realschule habe ich zum brück jetzt hinter mich gebracht und ab September 93 bin ich Bankkauffrau-Azubi bei der Sparkasse. Zu meinen Hobbies gehören zuerstmal faulenzen und Nichts-tun. Jeglicher Art von Sport stehe ich eher etwas skeptisch gegenüber. Ansonsten bin ich total chaotisch (Meinung gewisser Leute) und für jeden Spaß zu haben.

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit.

Lauja May



Sa. 09.10.93 Kolpingfuchsjagd

An alle Rad I freaks und die die es werden wollen.

Die Fuchsjagd geht wie immer auf ruhigen Nebenstraßen und guten Feld-, Wald- und Wiesenwegen rund um Höchstädt.

Zum nunmehr 3. mal versuchen wir unsere Fuchsjagd an den Mann, Frau, Kind und Kegel zu bringen.

Mitzubringen:

Wir hoffen, daß diesmal weder das Wetter 2. Startgeld von DM noch Ihr uns im Stich lassen und freuen uns auf Euer Kommen

1 verkehrssicheres Fahrrad



Sa. 16.10.93 ab 08.30 Uhr Altpapier- und Altkleidersammlung

KOLPING

Die wichtigste Stunde ist immer die Gegenwart.

Der bedeutendste

Mensch ist immer der, der gerade vor dir steht.

Das notwendigste Werk ist stets die Liebe.

Treffpunkt wie immer um 8.30 Uhr am Bahnhof. Mitzubringen ist nur die Wetterentsprechende Kleidung und viele POWER um rasch tertig zu werden. Wie es sich für Arbeiter gehört ist auch für eine Brotzeit gesorgt. Für eine zahlreiche Beteiligung freut sich die

Meister Eckehart 1260–1327

16.10.93 Pfarrfamilienabend



Nach einigen Jahren Pause, soll in diesem Jahr wieder am Kirchweihwochenende in unserem Pfarrheim St. Josef ein Pfarrfamilienabend stattfinden. Allerdings ist er diesmal nicht als reiner Tanzabend gedacht, sondern als bunter Abend, der von allen Teilen der Pfarrei mitgestaltet wird. So werden natürlich auch wir einiges zum besten geben. Es wäre toll, wenn möglichst viele Mitglieder den Abend besuchen würden, zeigt dies doch auch äußerlich, daß wir eng mit unserer Pfarrgemeinde verbunden sind.





So. 17.10.93 19.00 Uhr Jugendgottesdienst gestaltet von unserer Jungkolping-Mädchengruppe

Wo der Mensch sich selbst anbetet, läutet die Totenglocke der Freiheit.







ArnoldToynbee (1889–1975)

Sa. 23.10.93 09.00 bis 12.00 Uhr Beginn Kartenvorverkauf für unsere Kolpingbühne

Mi. 27,10.93 19.00 Uhr Kolpingbezirksgottesdienst in unserer Stadtpfarrkirche mit anschließendem Kolpingratsch

Fr.29.10.93 20.00 Uhr Filmforum unserer Kolpingiugend

Dieses Kolping-Filmforum soll für alle interresierte Jugendliche ein Treffpunkt zum gemeinsamen Filmoder Videoabend werden. Was draus wird, liegt an den Teilnehmern selber.

Auf jeden Fall: "In jede Richtung voll ausbaufähig" So., 07. November 1993: Jugendgottesdienst:

an diesem Sonntag abend wird der Gottesdienst von der Gruppe "Genezareth" aus Gundelfingen mit bekannten rhytmischen Liedern gestaltet.

Es ist aber die Geduld die Vollendung der Liebe.

339-397

So. 28.11.1993 19.00 Uhr Kolpinggedenktag Ambrosius von Mailand

Unsere Frischlinge treffen sich wie immer um 18 Uhr im Pfarrheim um vom Vorstand begrüßt zu werden.Beim anschließenden Gottesdienst um 19 Uhr mit den Neuaufnahmen sehen wir uns natürlich alle. Traditionell findet danach ein gemütlicher Abend statt, wo wir dann unsere NEULINGE einführen und viele Alteingesessene wieder aktuallisieren. Vorgesehen hier wären DIAS und ein allgemeiner Rückblick.





IEDER IST AUSLÄNDER



in der Schweiz ein **S**chweizer in Österreich

ein Österreicher in der Türkei

ein Türke

ein Deutscher

in Deutschland

Kolping - weil wir den Menschen sehen Sa. 04.12.1993 ab 14.00 Uhr Höchstädter Christkindlesmarkt

Auch dieses Jahr sind wir für unseren Kolpingfreund Father Michael Schrode und seine Arbeit in Kenia aktiv. Unsere Frauengruppe wird mit Unterstützung der Mädchengruppe wieder den beliebten Würfelbaum betreiben und der Veteranentreff verkauft wieder den von unserem berühmten Kolpingkoch Peter Tiefenbacher kreierten "Normannischen Bohnentopf" mit Bauernbrot und schmackhaftem Bier. So hoffen wir, daß Ihr Euch auch mal sehen läßt, an unseren "Kolpingständen". CHIAO Freunde!!!!



Unbedingt Vormerken!

Sa. 05.02.1994 20.00 Uhr K & K-Ball (Kirchen- und Kolpingball)

auberoem:

- Besuchte der Präsident des Tschechischen Kolpingwerkes Libor Havlik mit einer Delegation unsere Kolpingsfamilie
- Sagte Adolph Kolping: "Die bessere Zukunft schafft die Religion, darum steht auch die Zukunft auf unserer Seite" !!
- Probt unsere Kolpingbühne seit dem 01.08.1993 schon wieder für die neue Theatersaison 1993/94
- Fand heuer wieder seit längerem ein Jungkolpingzeltlager statt
- Organisieren unsere Verantwortlichen Junge Erwachsene und Jungkolpingler die Jugendfahrt 1994 (wahrscheinlich nach Italien, Bozen - Rom)
- Bekennen wir uns auch wirklich stark genug zu unseren christlichen Werten und Zielvorstellungen in unserer Gesellschaft?
- Sagte Adolph Kolping: "Auf dem Glauben ruht das Leben"
- Haben wir z.Z.40 weibl.Mitglieder,eine"starke Truppe"
- Euch allen ein frohes und friedliches Weihnachtsfest und ein gesundes, zufriedenes und friedvolles 1994

Redaktion: Tanja Mayr, Renate Beyer, Sonja Köck,

Werner Bay, Roland Wurm, Jakob Kehrle Gestaltung: Jakob Kehrle

